

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3377
des Abgeordneten Gordon Hoffmann
CDU-Fraktion
Drucksache 5/8509

Unterrichtsausfall im Schuljahr 2013/2014

Wortlaut der Kleinen Anfrage 3377 vom 12.02.2014:

Im Schuljahr 2012/2013 konnten 10 Prozent des Unterrichts, hauptsächlich infolge von Lehrerkrankungen, nicht wie geplant erteilt werden. Damit wurde in Brandenburg ein neuer trauriger Höchststand erreicht. Ziel einer guten Bildungspolitik muss es sein, dafür zu sorgen, dass Unterricht auch wie geplant stattfindet.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele, laut Stundentafel verpflichtend vorgesehene Unterrichtsstunden, hätten im ersten Halbjahr 2013/2014 planmäßig erteilt werden müssen? (Bitte insgesamt, nach Schulform und nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten aufschlüsseln)
2. Wie viele Unterrichtsstunden sind im ersten Halbjahr des Schuljahres 2013/2014 zur Vertretung angefallen? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)
3. Wie viele dieser Unterrichtsstunden sind durch Krankheit von Lehrkräften zur Vertretung angefallen? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)
4. Wie viele Unterrichtsstunden sind im ersten Halbjahr des Schuljahres 2013/2014 vertreten worden? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)
5. Wie viele Unterrichtsstunden wurden dabei durch Maßnahmen wie Klassen oder Kurszusammenlegung, die Aufhebung von zusätzlichen Teilungs- Förder- und Wahlunterricht und selbstständige Schülerarbeit als „vertreten“ gewertet? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)
6. Wie viele Unterrichtsstunden sind ersatzlos ausgefallen? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Aussage des Fragestellers, dass im Schuljahr 2012/2013 10 Prozent des Unterrichts, hauptsächlich infolge von Lehrerkrankungen, nicht wie geplant erteilt werden konnte, trifft so nicht zu. Es muss unterschieden werden zwischen „zur Vertretung anfallenden Unterrichtsstunden“, „vertretenen Unterrichtsstunden“ und „ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden“. Im Schuljahr 2012/2013 konnten 78,85 % des zur Vertretung angefallenen Unterrichts vertreten werden. Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung im Schuljahr 2012/2013 bis zum ersten Schulhalbjahr 2013/2014:

	1.Schulhalbjahr 2012/2013		2.Schulhalbjahr 2012/2013		Schuljahr 2012/2013		1.Schulhalbjahr 2013/2014	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stundensoll ^{Anm.1}	6.619.804	10 0	5.060.156	100	11.679.960	100	6.760.361	10 0
zur Vertretung anfallende Unterrichtsstunden (möglicher Ausfall) insgesamt	598.273	9,0	533.850	10,6	1.132.123	9,7	585.854	8,7
darunter wegen Krankheit der Lehrkraft	435.343	6,6	366.370	7,2	801.713	6,9	425.998	6,3
vertretene Unterrichtsstunden (verhinderter Unterrichtsausfall) insgesamt	466.843	7,1	425.879	8,4	892.722	7,4	461.520	6,8
ersatzlos ausgefallene Unterrichtsstunden	131.430	2,0	107.971	2,1	239.401	2,05	124.334	1,8

^{Anm.1} Das Stundensoll ist die Anzahl der Unterrichtsstunden, die nach dem langfristigen Stundenplan der Schule planmäßig unterrichtet werden müssen. Darin eingeschlossen sind neben den Stunden in der Stundentafel auch die planmäßigen Teilungsstunden, Differenzierungsstunden, Förderstunden und Wahlunterricht.

Frage 1:

Wie viele, laut Stundentafel verpflichtend vorgesehene Unterrichtsstunden, hätten im ersten Halbjahr 2013/2014 planmäßig erteilt werden müssen? (Bitte insgesamt, nach Schulform und nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten aufschlüsseln)

Zu Frage 1:

Siehe Werte in der Spalte 1 der Tabellen 1 und 2 (Stundensoll).

Frage 2:

Wie viele Unterrichtsstunden sind im ersten Halbjahr des Schuljahres 2013/2014 zur Vertretung angefallen? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)

Zu Frage 2:

Siehe Werte in der Spalte 2 der Tabellen 1 und 2 (zur Vertretung anfallende Unterrichtsstunden).

Trotz mehr zu erteilendem Unterricht im ersten Schulhalbjahr 2013/2014 hat sich die Anzahl der zur Vertretung angefallenen Stunden um 12.419 Stunden (2,1 %) gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres verringert.

Frage 3:

Wie viele dieser Unterrichtsstunden sind durch Krankheit von Lehrkräften zur Vertretung angefallen? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)

Zu Frage 3:

Siehe Werte in der Spalte 3 der Tabellen 1 und 2 (Krankheit der Lehrkraft).

Der Vergleich mit dem ersten Halbjahr des Schuljahres 2012/13 zeigt, dass die Anzahl der Unterrichtsstunden, die wegen Krankheit von Lehrkräften zur Vertretung anfielen, um 9.345 Stunden gesunken ist (2,1%).

Frage 4:

Wie viele Unterrichtsstunden sind im ersten Halbjahr des Schuljahres 2013/2014 vertreten worden? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)

Zu Frage 4:

Siehe Werte in der Spalte 4 der Tabellen 1 und 2 (vertretene Unterrichtsstunden).

Im ersten Halbjahr dieses Schuljahres mussten trotz mehr zu erteilenden Unterrichtsstunden weniger Stunden als im vergleichbaren Zeitraum des letzten Schuljahres vertreten werden (6,8% zu 7,1%).

Frage 5:

Wie viele Unterrichtsstunden wurden dabei durch Maßnahmen wie Klassen oder Kurszusammenlegung, die Aufhebung von zusätzlichen Teilungs- Förder- und Wahlunterricht und selbstständige Schülerarbeit als „vertretene“ gewertet? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)

Zu Frage 5:

Siehe Werte in den Spalten 5 bis 8 der Tabellen 1 und 2.

Frage 6:

Wie viele Unterrichtsstunden sind ersatzlos ausgefallen? (Bitte insgesamt, nach Schulform sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Stunden und in Prozent aufschlüsseln)

Zu Frage 6:

Siehe Werte in der Spalte 9 der Tabellen 1 und 2 (ersatzlos ausgefallene Unterrichtsstunden).

In vergleichender Betrachtung der ersten Schulhalbjahre der Schuljahre 2012/2013 und 2013/2014 ist auch hier festzustellen, dass die Zahl der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden gesunken ist, um 7.096 (5,4%).

Tabelle 1: Angaben nach Landkreisen/kreisfreien Städten für das erste Halbjahr des Schuljahres 2013/2014 für alle allgemeinbildenden Schulen in öffentlicher Trägerschaft, ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

Tages-Entwicklung										
Schulamt	Kreis/ kreisfreie Stadt	Studensoll	zur Vertretung anfallende Unterrichtsstunden (möglicher Ausfall) insgesamt	Darunter	Vertretene Unterrichtsstunden (verhinderter Ausfall) insgesamt	Darunter				ersatzlos ausgefallene Unterrichtsstunden
				Krankheit der Lehrkraft		Zusammenlegen von Klassen	Zusammenlegen von Kursen/Gruppen	Nutzung der Vertretungsreserve durch Aufhebung von zusätzlichem Teilungs-, Förder- u. Wahlunterricht	selbstständige Schülerarbeit/Studienaufgaben	
in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	
in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Eberswalde	Uckermark	341.288 100	27.767 8,1	20.578 6,0	22.271 6,5	2.115 0,6	2.623 0,8	5.524 1,6	1.312 0,4	5.496 1,6
	Barnim	468.872 100	42.290 9,0	31.930 6,8	35.091 7,5	3.664 0,8	5.690 1,2	8.013 1,7	2.219 0,5	7.199 1,5
	insgesamt	810.160 100	70.057 8,6	52.508 6,5	57.362 7,1	5.779 0,7	8.313 1,0	13.537 1,7	3.531 0,4	12.695 1,6
Frankfurt/O	Frankfurt/o	185.816 100	16.489 8,9	12.282 6,6	11.244 6,1	1.070 0,6	1.792 1,0	2.824 1,5	1.099 0,6	5.245 2,8
	Märkisch-Oderland	457.973 100	42.917 9,4	32.480 7,1	33.682 7,4	2.888 0,6	3.340 0,7	9.300 2,0	2.109 0,5	9.235 2,0
	Oder-Spree	417.749 100	34.979 8,4	24.149 5,8	25.805 6,2	2.386 0,6	4.486 1,1	6.544 1,6	2.572 0,6	9.174 2,2
	insgesamt	1.061.538 100	94.385 8,9	68.911 6,5	70.731 6,7	6.344 0,6	9.618 0,9	18.668 1,8	5.780 0,5	23.654 2,2
Cottbus	Cottbus	291.168 100	28.135 9,7	19.993 6,9	23.166 8,0	1.013 0,3	3.192 1,1	6.743 2,3	2.437 0,8	4.969 1,7
	Spree-Neiße	300.417 100	23.599 7,9	17.456 5,8	19.068 6,3	1.764 0,6	3.716 1,2	5.909 2,0	1.721 0,6	4.531 1,5
	Oberspreewald-Lausitz	295.959 100	22.305 7,5	17.204 5,8	19.013 6,4	870 0,3	4.200 1,4	4.855 1,6	960 0,3	3.292 1,1
	Elbe-Elster	273.832 100	22.841 8,3	16.238 5,9	19.869 7,3	1.444 0,5	2.797 1,0	6.284 2,3	1.251 0,5	2.972 1,1
	insgesamt	1.161.376 100	96.880 8,3	70.891 6,1	81.116 7,0	5.091 0,4	13.905 1,2	23.791 2,0	6.369 0,5	15.764 1,4
Wünsdorf	Dahme-Spreewald	457.528 100	39.025 8,5	30.124 6,6	32.668 7,1	4.184 0,9	3.364 0,7	9.673 2,1	2.425 0,5	6.357 1,4

	Teltow-Fläming	442.981 100	42.639 9,6	31.025 7,0	31.711 7,2	2.629 0,6	2.875 0,6	6.544 1,5	3.459 0,8	10.928 2,5
	insgesamt	900.509 100	81.664 9,1	61.149 6,8	64.379 7,1	6.813 0,8	6.239 0,7	16.217 1,8	5.884 0,7	17.285 1,9

Brandenburg	Potsdam	507.386 100	46.547 9,2	33.646 6,6	36.230 7,1	1.906 0,4	4.891 1,0	7.622 1,5	4.721 0,9	10.317 2,0
	Brandenburg/H	174.555 100	13.424 7,7	9.413 5,4	10.141 5,8	1.319 0,8	1.474 0,8	2.084 1,2	660 0,4	3.283 1,9
	Potsdam-Mittelmark	628.024 100	48.251 7,7	34.908 5,6	37.599 6,0	3.122 0,5	4.617 0,7	10.199 1,6	2.467 0,4	10.652 1,7
	Havelland	485.781 100	41.468 8,5	29.054 6,0	31.946 6,6	2.160 0,4	4.111 0,8	5.280 1,1	3.381 0,7	9.522 2,0
	insgesamt	1.795.746 100	149.690 8,3	107.021 6,0	115.916 6,5	8.507 0,5	15.093 0,8	25.185 1,4	11.229 0,6	33.774 1,9

Perteberg	Prignitz	206.858 100	14.595 7,1	9.752 4,7	11.864 5,7	420 0,2	1.128 0,5	3.506 1,7	696 0,3	2.731 1,3
	Ostprignitz-Ruppin	261.091 100	23.478 9,0	16.962 6,5	18.459 7,1	1.080 0,4	2.380 0,9	4.961 1,9	1.743 0,7	5.019 1,9
	Oberhavel	563.083 100	55.105 9,8	38.804 6,9	41.693 7,4	2.763 0,5	6.242 1,1	9.171 1,6	3.887 0,7	13.412 2,4
	insgesamt	1.031.032 100	93.178 9,0	65.518 6,4	72.016 7,0	4.263 0,4	9.750 0,9	17.638 1,7	6.326 0,6	21.162 2,1

insgesamt	6.760.361 100	585.854 8,7	425.998 6,3	461.520 6,8	36.797 0,5	62.918 0,9	115.036 1,7	39.119 0,6	124.334 1,8
-----------	------------------	----------------	----------------	----------------	---------------	---------------	----------------	---------------	----------------

Quelle: Auswertung der Schulstatistik zu Stundensoll, zur Vertretung anfallende Unterrichtsstunden insgesamt, nach Ursache Krankheit der Lehrkraft, vertretene Unterrichtsstunden insgesamt, nach ausgewählten Minderungsmaßnahmen und ersatzlos ausgefallene Unterrichtsstunden insgesamt, nach Schulämtern und Kreisen bezogen auf das Stundensoll ^{Anm.1)}

Anm.1) Das Stundensoll ist die Zahl der Unterrichtsstunden, die nach dem langfristigen Stundenplan der Schule planmäßig unterrichtet werden müssen. Darin eingeschlossen sind neben den Stunden in der Stundentafel auch die planmäßigen Teilungsstunden, Differenzierungsstunden, Förderstunden und Wahlunterricht."

Tabelle 2: Angaben nach Schulformen für das erste Halbjahr des Schuljahres 2013/2014 für alle allgemeinbildenden Schulen in öffentlicher Trägerschaft, ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

Schulform	Schulstufe	Stundensoll	zur Vertretung anfallende Unterrichtsstunden (möglicher Ausfall) insgesamt	darunter Krankheit der Lehrkraft	Vertretene Unterrichtsstunden (verhinderter Ausfall) insgesamt	darunter Zusammenlegen von Klassen	Zusammenlegen von Kursen/Gruppen	Nutzung der Vertretungsreserve durch Aufhebung von zusätzlichem Teilungs-, Förder- u. Wahlunterricht	selbstständige Schülerarbeit/ Studienaufgaben	ersatzlos ausgefallene Unterrichtsstunden
		in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.	in Std.
		in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Grundschule	Primar	3.031.473	242.748	191.343	212.261	23.403	24.283	80.116	5.787	30.487
		100,0	8,0	6,3	7,0	0,8	0,8	2,6	0,2	1,0
	insgesamt	3.031.473	242.748	191.343	212.261	23.403	24.283	80.116	5.787	30.487
		100,0	8,0	6,3	7,0	0,8	0,8	2,6	0,2	1,0
		0 0 0 0 0								
Gesamtschule	Primar	6.335	498	350	482	0	2	101	1	16
		100,0	7,9	5,5	7,6	0,0	0,0	1,6	0,0	0,3
	Sek. I	369.118	33.804	23.386	23.603	27	8.492	1.355	872	10.201
		100,0	9,2	6,3	6,4	0,0	2,3	0,4	0,2	2,8
	Sek. II	149.435	13.752	9.041	9.353	0	1.038	314	6.101	4.399
		100,0	9,2	6,1	6,3	0,0	0,7	0,2	4,1	2,9
	insgesamt	524.888	48.054	32.777	33.438	27	9.532	1.770	6.974	14.616
		100,0	9,2	6,2	6,4	0,0	1,8	0,3	1,3	2,8
Gymnasium	Sek. I	913.773	80.836	54.181	59.320	537	2.142	4.440	7.462	21.516
		100,0	8,8	5,9	6,5	0,1	0,2	0,5	0,8	2,4
	Sek. II	434.987	34.385	21.022	22.591	14	963	355	15.411	11.794
		100,0	7,9	4,8	5,2	0,0	0,2	0,1	3,5	2,7
	insgesamt	1.348.760	115.221	75.203	81.911	551	3.105	4.795	22.873	33.310
		100,0	8,5	5,6	6,1	0,0	0,2	0,4	1,7	2,5
Oberschule	Primar	216617	17570	13750	15.546	1921	1625	5175	226	2024
		100,0	8,1	6,3	7,2	0,9	0,8	2,4	0,1	0,9
	Sek. I	1.288.465	123.948	84.047	88.834	2.372	21.889	17.708	2.558	35.114
		100,0	9,6	6,5	6,9	0,2	1,7	1,4	0,2	2,7
	insgesamt	1.505.082	141.518	97.797	104.380	4.293	23.514	22.883	2.784	37.138
		100,0	9,4	6,5	6,9	0,3	1,6	1,5	0,2	2,5
Förderschule	Primar	154.122	16.000	12.291	13.248	4.117	1.385	2.591	117	2.752
		100,0	10,4	8,0	8,6	2,7	0,9	1,7	0,1	1,8
	Sek. I	193.121	22.093	16.419	16.139	4.406	1.098	2.879	472	5.954
		100,0	11,4	8,5	8,4	2,3	0,6	1,5	0,2	3,1

Sek. II	2.915	220	168	143	0	1	2	112	77
	100,0	7,5	5,8	4,9	0,0	0,0	0,1	3,8	2,6
insgesamt	350.158	38.313	28.878	29.530	8.523	2.484	5.472	701	8.783
	100,0	10,9	8,2	8,4	2,4	0,7	1,6	0,2	2,5

insgesamt	6.760.361	585.854	425.998	461.520	36.797	62.918	115.036	39.119	124.334
	100,0	8,7	6,3	6,8	0,5	0,9	1,7	0,6	1,8

Quelle: Auswertung der Schulstatistik zu Stundensoll, zur Vertretung anfallende Unterrichtsstunden insgesamt, nach Ursache Krankheit der Lehrkraft, vertretene Unterrichtsstunden insgesamt, nach ausgewählten Minderungsmaßnahmen und ersatzlos ausgefallene Unterrichtsstunden insgesamt, nach Schulformen bezogen auf das Stundensoll ^{Anm.1)} "

^{Anm.1)} Das Stundensoll ist die Zahl der Unterrichtsstunden, die nach dem langfristigen Stundenplan der Schule planmäßig unterrichtet werden müssen. Darin eingeschlossen sind neben den Stunden in der Stundentafel auch die planmäßigen Teilungsstunden, Differenzierungsstunden, Förderstunden und Wahlunterricht."